**Zeitschrift:** New Life Soundmagazine

**Band:** - (1989)

**Heft:** 42

**Rubrik:** Fanzines : die unabhängige Schreibe!

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 09.12.2025

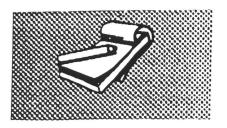
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

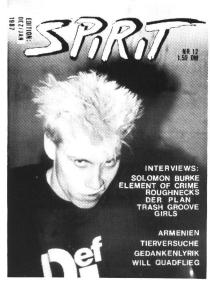
unabhäng d i hrei g e C

"Fanzines" Reihe über unserer stellen wir heute ein ganz besonders bemerkenswertes Magazin vor, das sich in seiner Aufmachung und vor allem in seinem Inhalt von den meisten bekannten Musikzeitschriften entschieden abhebt: "Spirit".

existiert in "Spirit" seinen Grundzügen schon fast so lange wie NEW LIFE, nämlich seit 5 Jahren und ist in gewisser Weise wohl ebenso wie NEW LIFE kaum mehr als "Fanzine" bezeichnen.

Das ansprechend aufgemachte, wegs sorgfältig ge-layoutete Magazin wird von Marc Heirapetian im deutschen Hannover herausgegeben und ent-steht von Nummer zu Nummer Mithilfe ständig wechselnder, unter Mitarbeiter. In Deutschland ge-'Spirit" mit einer Auflage von freier hört "Spirit" mit einer Auflage von über 3'000 Exemplaren bereits zu den "Spirit" "Grösseren", während das informative Magazin in der Schweiz bisher lediglich durch Direkt-Abonnement zu haben war. Doch auch dies soll sich mit der in Kürze vorliegenden, nunmehr 13. Ausgabe ändern: Ab dieser speziellen Doppelnummer (32 Seiten, Mai/ "Spirit" Juni/Juli) soll's "Spirit" endlich auch in ausgesuchten Schweizer Plattengeschäften zu kaufen geben. Bemerkens-wert hier auch der Preis des "Spirit": Ganze 1.50 DM verlangte Marc Heirapetian bisher für sein Presseerzeugnis, ab No. 13 wird dieser Preis auf immer noch bescheidene DM/SFR. 2.-- erhöht. Fanzines und unabhängige Musikzeit-schriften gibt es viele, aber "Spirit" gibt's nur einmal! Denn: "Spirit"versteht sich mitnichten als blosses Musikmagazin sondern - und hierin unter-scheidet es sich von allen bisher in NEW LIFE besprochenen Zeitschriften versucht immer wieder neue Wege innerhalb des Blattes zu gehen, weg vom blossen Musikjournalismus, hin "ernsthafteren" Themen. So nennt sich denn auch "Spirit" im Untertitel "Magazin für Kunst und Kultur". Dabei gelingt es Marc Hairapetian immer wieder, vom Musikgeschehen völlig losgelöste Problem- und Kulturkreise anzuschneiden. Ob eine ausführliche Hommage an den österreichischen Schauspieler Oskar Werner, ein Über-blick über Hergé's berühmte Comic-figuren "Tim & Struppi" oder ein engagierter Bericht über die durch





**UMFANG** 

No. 12: 28 Seiten

DRUCK Schwarz-Weiss, geheftet, Format A4

INHALT

Viele Interviews, Bandberichte, Musik-besprechungen, Konzertberichte. Grund-sätzlich alle Stilrichtungen. Ausserdem Kulturberichte aus Film, Theater, Buchmarkt etc., aber auch Hintergrundbeüber aktuelle Zivilisationserscheinungen und Probleme. Immer wieder sich ändernde Rubriken.

**ERSCHEINEN** 

Leider äusserst unregelmässig. 1988 erschien zum Beispiel keine einzige Ausgabe. 1989 soll sich das aber ändern...

**MITARBEITER** 

zZ. 5 freie Mitarbeiter

AUFLAGE ca. 3'000

VERTRIEB

(DM/SFR 2.--) oder im Abonnements Einzelverkauf in Plattengeschäften und ausgesuchten Kiosken.

BEZUGSADRESSE

"Spirit" Marc Hairapetian, Hoffmann von Fallerslebenstr. 38A, D-3000 Han-nover 51. Tel.: (0049)(0) 511/6490495

Bericht über das - durch gagierter Jahrhunderte gebeutelte und be-trogene - Volk der Armenier... immer offenbaren die Macher von "Spirit" eine ungeahnte Kompetenz in ihren stets informativen und gut engagierten Artikeln. Mehr noch: Ehe man sich's versieht, hat man sich in einen Artikel gegen "Tierversuche" oder eine Kurzgeschichte eingelesen, obwohl man das Magazin doch vordergründig der besprochenen Musik, der Interviews wegen gekauft hat. Es gelingt den Machern von "Spirit" so immer wieder, mir ist es jedenfalls so passiert, den Leser unverhofft regelrecht zur Lektüre zu verführen. Dazu trägt nicht nur der journalistisch ausgeprägt gute Schreibstil sondern auch das durchwegs übersichtliche und saubere Layout bei. Natürlich besteht "Spirit" nicht ausschliesslich aus den besprochenen, sich immer wieder in inhaltlicher Form än-

mmer wieder in inhaltlicher Form andernden Reports, Kurzgeschichten und Hommagen – der weitaus grösste Teil "Spirit"s ist selbstverständlich trotz allem der Musik gewidmet. Hier versucht Marc Hairapetian eine Politik der Ausgewogenheit. Es gibt – seigen er selbst es sie denfalls – keine feste

so scheint es jeJenfalls - keine feste Richtung innerhalb der besprochenen Musik. "Spirit" ist offen gegenüber allen Musikstilen. Für No. 13 (erscheint in den nächsten Tagen) u.a Interviews von so verschiedenen Künstlern wie PANKOW, TOTE HOSEN, NEW MODEL ARMY, PHILIP BOA oder den RAINBIRDS angekündigt. Ausserdem enthält die Mai/Juni/Juli-Ausgabe eine Hommage an den Kultfilm "Clockwork Orange", Berichte und Betrachtungen über Oscar Wilde's be-rühmten Roman "Picture of Dorian Gray" und wiederum über Armenien (Hairapetian ist selbst Armenier). Ferner wird berichtet über Film, Theater, Fernsehen, Kabarett und im Besonderen wird auf ein spezielles "Spirit"-Musikfestival in Hannover aufmerksam gemacht (Es ist dies nicht das erste, das "Spirit" in Hannover organisiert). Kurzum: "Spirit" bietet die ganze Bandbreite aktuellen Kulturschaffens über Film, Theater, Musik bis hin zu Lyrik und Prosa. Kann man eigentlich noch umfassender informiert werden?

Einziger negativer Punkt vielleicht noch: SPIRIT erscheint leider sehr unregelmässig und in ziemlich grossen Abständen. Aber vielleicht ändert das!?

